

MUSIK UND DEMENZ

Instrumentalunterricht für demenziell veränderte Menschen

Liebt Ihre Angehörige / Ihr Angehöriger Musik?

Lebt sie/er auf, wenn bekannte und beliebte Lieder erklingen?

Hat sie/er ein Instrument gelernt oder sich das immer gewünscht?

Im Netzwerk „Musik und Demenz“ vermitteln wir **deutschlandweit Instrumentallehrkräfte**, die sich auf den Unterricht mit Demenzerkrankten spezialisiert haben. Erfahrungen zeigen, dass auch bei fortschreitender Demenz unser Körpergedächtnis aktiviert werden kann und gemeinsames Musizieren möglich ist. Die Betroffenen erleben dabei Gefühle wie Freude und Selbstvertrauen, die in den Alltag ausstrahlen.



Auf der Internetseite www.musikunddemenz.de finden Sie weiterführende Informationen zu den Methoden des validierenden Instrumentalunterrichts sowie ca. 80 kurze Videofilme, die beispielhaft den Unterricht auf der Violine mit einer Schülerin im mittleren Alzheimerstadium zeigen.

Kontaktieren Sie uns, wenn Sie für Ihre Angehörige/Ihren Angehörigen Instrumentalunterricht wünschen!

Das Projektteam „Musik und Demenz“:

Anke Feierabend (Region Norddeutschland)
Tel.: 05193 – 8071734, E-Mail: info@ankefeierabend.de

Dr. Kerstin Jaunich (Region Süddeutschland)
Tel.: 09134 – 7084817, E-Mail: info@musikimalter.de

Das Netzwerk wird unterstützt durch:



Deutsche Stiftung für
Demenzerkrankte

